



## **Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler**

### **PASST AUF WAS IHR ISST**

*Es Selamu Aleyküm*

*Eûdbü billâbi mine'sch-schaytâni'r-racim. Bismillâbirrahmânirrahim.  
Esselatu Vesselamu ala Rasulüina Muhammedin Seyyidel evvelin vel ahirin.  
Medet Ya Resulullah, Medet ya Ashabi Resulullah, Medet ya Meschayihina,  
Sheikh Abdullah Dagistani, Sheikh Nazim el Hakkani, destur.  
Tarikatun es sohbe vel hayru fi cemiyya.  
Die Tarikah beruht auf Konversation und in der Gemeinschaft liegt Segen.*

InschaAllah, das gestrige Thema, welches wir angesprochen haben, war ein wichtiges Thema: "Vertraut keinen, die nicht eurem Glauben folgen!" In der jetzigen Zeit isst kein Kind, niemand zuhause. Sie wollen von draußen essen. Es gibt ein Paar Restaurants aus Europa oder Amerika. Sie nennen es nicht mal mehr Restaurant. Sie machen Sandwiches und Ähnliches. Sie bereiten es persönlich vor und geben es den Menschen. Normalerweise ist das nichts Besonderes, was einem normalen Menschen schmecken würde. Aber sie gewöhnen die Kinder langsam aber sicher danach. Das heißt sie fügen etwas hinzu. Diese Nahrungsmittel sind für die Seele als auch für den Körper schädlich. Die Spiritualität der Seele wird gestört und die Inhaltsstoffe sind schädlich für unseren Körper. Auch Scheich Efendi mochte es nicht, draußen oder in Restaurants zu essen. Schon bevor es solche Orte gab. Alle sollen eher zu Hause essen. Es ist in Ordnung, wenn man im Monat oder im Jahr einmal draußen isst; Wenn der Mensch jeden Tag diese Nahrung zu sich nimmt, wird er garantiert Schaden davon nehmen.

Das was wir sind diese ausländischen Nahrungsmittel. Hamburger, Pizza usw. und Ähnliches. Diese Arten von Nahrungsmitteln kontrollieren sie hier nicht so stark. Sogar in Europa werden sie von denen belogen. Allah sei Dank gibt es hier nicht viel Nachfrage danach, aber die neue Generation bringt viel Nachfrage mit sich. Das passiert, weil die Mütter zuhause Nichts kochen. Die Frauen sind faul geworden. „Geh und iss draußen!“, sagen sie. Oder sie sagen ihren Männern „Bring etwas zu essen mit!“. Diese Nahrungsmittel haben Einfluss auf die Menschen. Die Menschen erleiden Krankheiten, die keiner kennt. Solche Sachen wie, dass es beispielsweise keinen Respekt mehr gibt, entsteht alles vom Essen. Unter diesen Speisen gibt es auch einige, die nicht halal sind. Die Menschen tun es unwissend ins Essen. Man merkt es nicht. Die Unternehmen haben erst seit kurzer Zeit angefangen dies zu recherchieren. Vieles wurde schon herausgefunden. Das heißt es wird sicherer. Aber man kann ihnen trotzdem nicht



## **Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler**

vertrauen. Es ist Scheich Efendis rat. Isst zu Hause. Aber auch wenn ihr zu Hause isst, isst nicht zu viel. Weil es dem Körper und dem Geist schadet.

Kaut mindestens fünfzehn bis zwanzig Mal wenn ihr etwas isst und schluckt es nicht gleich runter. Die Menschen stopfen sich das essen hinein, als würden sie einen Krug auffüllen wollen und schlucken es so runter. Isst kauend. Der Islam ist eine schöne Religion. Werdet satt indem ihr den Geschmack von Allahs Segen wahrnimmt. Indem ihr den Geschmack und die Schönheit in euch nimmt. Andererseits schluckt man ohne zu kauen oder halbwegs zu kauen das herunter, was einem in den Mund kommt. Die Religion des Islams zeigt uns, Allah sei Dank, bis zum kleinsten Detail, wie der Mensch wohlführend leben kann. Deswegen sollte man auf dieses Thema Acht geben. Scheich Efendi sagte: „Wenn ihr draußen isst, im Restaurant oder der Gleichen, setzt euch nicht an den Straßenrand. Wenn einer der hungrig und arm ist, auf der Straße läuft und sieht wie ihr das Stück Essen in euer Mund legt, wird dieses Stück Essen Gift für euch.“ Solltet ihr in ein Restaurant gehen um damit zu prahlen und sagen zu wollen „Seht ich kann hier essen, aber andere nicht!“, dann wird dieses essen sowieso ein Verlust für euch sein. Setzt euch fern von den Straßenrändern. Es ist nicht gut, dass Menschen vor armen Menschen essen. Wie wir sagten. Alles hat seinen Anstand. Der Islam hat uns dies bis ins kleinste Detail gezeigt. Allah soll uns nach der Lebensweise des Islams leben lassen. So wird der Mensch sowohl auf der Welt so schön wie möglich leben, als auch seinen Jenseits gewinnen.

Ve min Allahu Tawfik.

El Fatiha

Sheikh Muhammed Mehmed Adil (Hz) (k.s.)

Sohbet vom 13. Januar 2015 / Akbaba Dergah Morgensgebet